

## PRESSEINFORMATION PROTEC

### SAUBERE OBERFLÄCHEN BEIM LASERSCHNEIDEN VON STAHL UND EDELSTAHL

**Produktivitätssteigerung, Kostensenkung und gleichzeitig ein steigender Anspruch an Oberflächenqualität – die Herausforderungen beim Laserschneiden nehmen kontinuierlich zu. Ein zuverlässiger Schutz gegen Spritzer und Schlacke führt zu deutlichen Verbesserungen in diesen Bereichen. Wichtig ist es, dabei die Prozess-Sicherheit zu gewährleisten – auch in Folgeprozessen wie Schweißen und Beschichten. PROTEC, der Spezialist für Oberflächenschutz beim Schweißen, hat ein spezielles Trennmittel für diese Aufgabe entwickelt: Laser-Lotion PROTEC LC20A. Rennommierte Unternehmen setzten mit großem Erfolg auf diese Lösung.**

**Heiße Metallspritzer** entstehen beim Laserschneiden zunächst beim Einstechen an der **Blechoberseite**. Während des Schneidvorgangs werden Spritzer und Schlacke an die **Blechunterseite** reflektiert (insbesondere bei **Edelstahl** meist ein großes Problem). Beim **Rohrlaserschneiden** werden diese ins Rohrrinnere transportiert. Ein **Anhaften der Spritzer führt in jedem Fall zu Qualitätsverlust und Folgekosten**. Die Ablagerungen an den Auflageleisten der Schneidische verursachen erheblichen Reinigungsaufwand und damit ebenfalls Kosten.

In der Lieferkette werden vom Abnehmer in der Regel keine Spritzer auf den Oberflächen geduldet – gleich ob unternehmensintern oder über Unternehmensgrenzen hinweg (Stichwort: Lohnfertiger). Der Anspruch an Oberflächenqualität ist gestiegen, aber gleichzeitig auch der Kostendruck und die Forderung nach höherer Produktivität. Nacharbeit ist daher undenkbar. Ein am Weltmarkt führender Baumaschinenhersteller befasste sich bereits vor einigen Jahren mit gezielter Lösungssuche. Ziel war ein zuverlässiger Schutz, ohne jedoch negativen Einfluss auf Prozess und Folgeprozesse wie Schweißen und Beschichten zu nehmen. Im betroffenen Werk kannte man aus dem Bereich Schweißen den zuverlässigen Schutz durch PROTEC Fluids. So fand die Aufgabenstellung den Weg in die Produktentwicklung des österreichischen Unternehmens. Mit der jahrelangen Erfahrung aus dem Bereich Schweißen entwickelte PROTEC sehr gezielt eine für das Laserschneiden optimierte Lösung. Das Produkt ist heute als **Laser-Lotion PROTEC LC20A** am Markt erhältlich.

Zahlreiche Kunden mit Flachbett- und Rohrlaser Anlagen entdeckten in Folge PROTEC für sich und erzielen höhere Qualität der Oberflächen und Einsparungen durch Entfall von Nacharbeit und geringeren Reinigungsaufwand der Schneidische. Die Schneidteile sind sauber von Spritzern und nicht ölig, da das Trennmittel im Prozess verdampft. Dies ist für Folgeschritte wie etwa Trowalisieren, Abkanten, Schweißen etc. von Vorteil. Die Anwender kommen aus verschiedenen Bereichen der Metallverarbeitung, wie etwa dem Ladenbau, Automotive, Fahrzeugbau, Baumaschinen, Anlagenbau etc. Zunehmend finden auch Lohn Laserschneidzentren die Lösung für sich und erzielen so einen Wettbewerbsvorteil.

Hannes Schweighofer, S&T Laserschneid- Metallverarbeitungs-GmbH: „Unsere Kunden erwarten maximale Oberflächenqualität unser Laser Schneidteile. Gleichzeitig wächst mit dem Preisdruck die Forderung nach höherer Produktivität. PROTEC hilft uns, beides zu erreichen.“

Die typischen **Einsatzgebiete** der Laser-Lotion:

- Schutz der Blechunterseite, da Spritzer vom Rost reflektiert werden (insbesondere bei Edelstahl relevant)
- Schutz der Blechoberseite beim Einstechen
- Rohrlaser: Schutz der Rohr-Innenwand
- Auflageleisten (Schneidtisch): Schutz reduziert Reinigungsaufwand und verlängert Standzeiten

Die speziell für das Laserschneiden konzipierte Laser-Lotion PROTEC LC20A schützt zuverlässig gegen das Anhaften von Spritzern und Schlacke und ist dabei besonders emissionsarm. LC20A kann auch automatisiert aufgetragen werden. PROTEC achtet bei sämtlichen Produkten auf Prozess-Sicherheit, Anwendersicherheit und Nachhaltigkeit. So ist auch die Laser-Lotion in Folgeprozessen mit allen gängigen Verfahren verträglich. Hier werden jeweils Freigaben im spezifischen Prozess gemacht. Laser-Lotion PROTEC LC20A basiert auf erneuerbaren Rohstoffen, ist nicht brennbar sowie biologisch abbaubar.

PROTEC ist ein österreichischer Familienbetrieb mit Sitz in Salzburg. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Optimierung von Schweißprozessen und thermischen Schneidprozessen in der Metallverarbeitung. Das Produktsortiment beinhaltet die Felder Anti-Spatter Fluids sowie Draht-Reinigung/-Beschichtung. PROTEC Produkte sind seit mehr als 15 Jahren auf dem Markt und werden in über 40 Ländern weltweit eingesetzt. Mehrere Patente zeugen von der Innovationskraft des Unternehmens. Eine große Zahl namhafter Anwender bestätigen den Nutzen und die Qualität der PROTEC Produkte. Beispielhaft seien genannt: Audi, Caterpillar, Liebherr, Lenzing oder Umdasch.

#### **Laser-Lotion PROTEC LC20A**

##### **Eigenschaften:**

- Schützt zuverlässig gegen Spritzer und Schlacke
- Wässrige Emulsion, Biologisch abbaubar
- Nicht brennbar, silikonfrei

##### **Nutzen und Vorteile:**

- Hohe Oberflächenqualität ohne Nacharbeit
- Stabiler Prozess, keine Nebenwirkungen
- Kann automatisiert aufgetragen werden
- Problemlos für Folgeprozesse

**Fordern Sie jetzt ein kostenloses Produktmuster an und testen Sie selbst!**

[www.protec-austria.com](http://www.protec-austria.com)

#### **Pressekontakt:**

Dipl. Ing. Paul Hoffmann

Geschäftsführer PROTEC Trading GmbH

T. +43 662 633393-11

[ph@protec-austria.com](mailto:ph@protec-austria.com)